

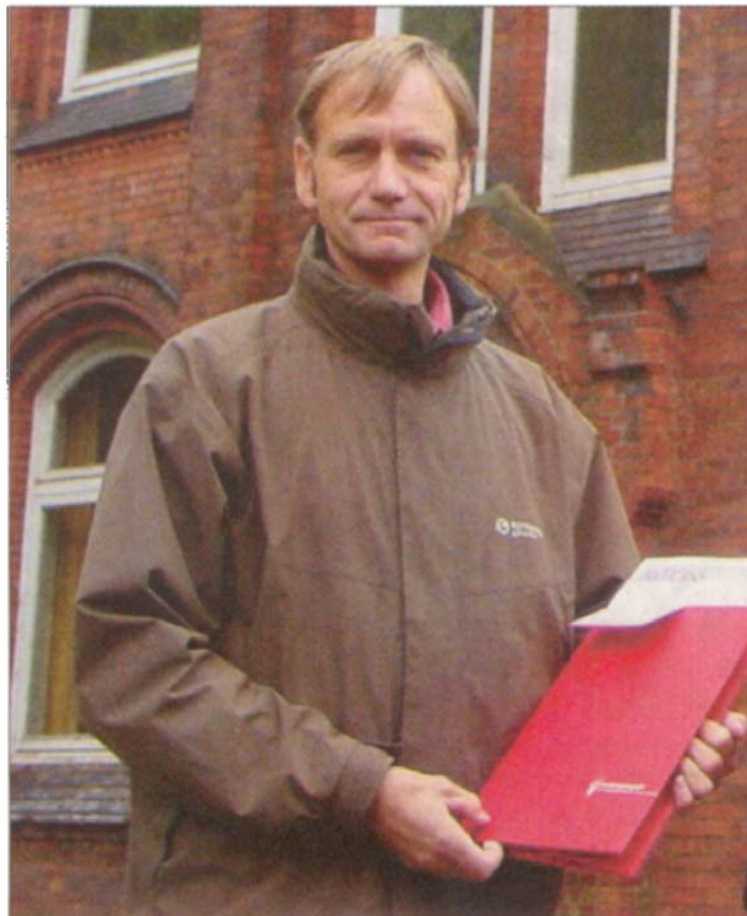
Ab Sommer einzügige Waldorfschule

Start der Nordbremer Waldorfschule fast perfekt / Anmeldungen jetzt möglich

Grohn – Eine endgültige Entscheidung zur Eröffnung einer Nordbremer Waldorfschule im ehemaligen Schulgebäude an der Friedrich-Humbert-Straße steht unmittelbar bevor.

Über die Anmietung der Räume haben sich die im Initiativkreis Waldorfschule organisierten Eltern mit dem neuen Eigentümer der Immobilie bereits geeinigt, und auch das Lehrerkollegium um Klassenlehrerin Dagmar Haupt ist fast komplett. Feste Anmeldungen gibt es überdies von 16 Schülern. Mindestens zwanzig sollen es beim Start im Sommer sein, und so trommeln die Eltern dieser Tage nochmals heftig für die Privatschule, die nach dem Waldorf-Konzept eine Menge zu bieten hat.

So wird in den dreiwöchigen „Waldorf-Epochen“ themenbezogen und ohne Notendruck unterrichtet. Dazu gehört ab Klasse 1 auch ein interessant gestalteter Fremdsprachenunterricht in Englisch und Russisch. „Lernen durch tun“, „praktisches Lernen“ und „kreative Kräfte entfalten“ sind zentrale Stichworte der Waldorf-Pädagogik, die mit einem monatlichen Beitrag sowie tatkräftiger Mitwir-



Klaus Tietze von der Waldorf-Initiative vor dem noch leerstehenden Schulgebäude in Grohn.

FOTO: JG

kung der Eltern fortan auch in Bremen-Nord umgesetzt werden soll.

Das Schulgeld beläuft sich auf monatlich 180 Euro und das Mittagessen kostet nochmals 60 Euro. Reduzierte Gebühren gibt es für Eltern, die sich das nicht leisten können. Weitere Details zum Konzept und zu den Kosten erhalten interessierte Eltern am 10. Januar ab 20 Uhr auf einer Informationsveranstaltung in den Räumen des seit Jahren existierenden Waldorfkindergarten an der Grohner Bergstraße 17. Diese Einrichtung ist nach Überzeugung der Waldorf-Eltern auch Garant dafür, daß in den Folgejahren der Schüler-Nachwuchs stimmt.

Eine weitere Möglichkeit, sich über die Waldorf-Idee zu informieren, gibt es am 27. Januar um 20 Uhr. Dann lädt der Waldorfkindergarten zu einem Vortrag über „Pisa und Waldorfpädagogik“. Nach diesem Termin wird im Gründungsbüro Waldorfschule (Rufnummer 6208330) ein letztes Mal gerechnet. Dann wird sich zeigen, ob die Schülerzahl ausreicht und ernst gemacht werden kann mit dem geplanten Schulstart im Sommer.

JG